

Leitfaden zur Mehrwertsteuerumstellung in der Finanzbuchhaltung zum 01.01.2021

SANGROSS



gff Finanz- und Personalwirtschaftssysteme GmbH Rennweg 60 - D - 56626 Andernach Postfach 1256 - D - 56602 Andernach Telefon (02632) 295-720 - Telefax (02632) 295-730

Änderungen vorbehalten. Einschränkung der Gewährleistung

Es wird keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts dieser Dokumentation übernommen. Da sich Fehler trotz aller Bemühungen, nie vollständig vermeiden lassen, sind wir für Hinweise jederzeit dankbar.

Inhaltliche Änderungen dieser Dokumentation behalten wir uns ohne Ankündigung vor.



Inhalt

1	Einleitung	1
1.1	Ausgangssituation	1
1.2	Notwendiger Programmstand Perfacto	2
1.3	Besonderheiten und aktuelle Anpassungen der Umstellungsprogramme	3
2	Die Mehrwertsteuerumstellung in der Sangross-Fibu gliedert sich in zwei Hauptbereiche:	4
2.2	Vorbereitung	4
2.3	Umstellung	7
3	Mehrwertsteuerumstellung in Perfacto	9
3.1	Steuerumstellungsassistent	9
3.2	Tauschen des Steuerkennzeichens im Sachkontenstamm	10
3.3	Arbeiten nach der Umstellung	12



1 Einleitung

1.1 Ausgangssituation

Die Bundesregierung hat die Anhebung der Mehrwertsteuer-Sätze von derzeit 16 % bzw. 5 % auf die bis zum 30.06.2020 gültigen Sätze 19 % bzw. 7 % zum 01.01.2021 beschlossen. Die Anhebung der Steuersätze zum 01.01.2021 erfordert Anpassungen in Ihren Datenbeständen, die am 31.12.2020 durchgeführt werden müssen. Die Vorbereitungen dazu sollten jedoch schon zeitnah durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie die Beschreibungen im Folgenden und starten Sie die Vorbereitungen zur Mehrwertsteuer-Umstellung so bald wie möglich.

Unter dem Menüpunkt "?" - Info - Dokumentationen stehen Ihnen alle notwendigen Dokumentationen und entsprechende Erklärvideos (ab Montag, 07.12.2020) zur Verfügung.



1.2 Notwendiger Programmstand Perfacto

Auf Perfacto-Seite wird mindestens der Programmstand

2.4.24#2010

vorausgesetzt.

Dieser Programmstand wird rechtzeitig und automatisch (soweit möglich) auf die Kundenanlagen verteilt.

Dieser Programmstand sollte ab Montag, 07.12.2020 auf Ihrem Kundensystem installiert sein.

Unter "?" – Info können Sie sich ihre aktuelle Programmstandversion aufrufen.



Als Programmstand für die Sangross-Fibu wird die **Version v20.21** benötigt. Im Menüpunkt 1.9050 wird Ihnen die Version angezeigt.

Haben Sie keine aktuellen Versionen erhalten, wenden Sie sich bitte an das gff-Serviceteam unter 02632-295720 oder gff-service@gff.de.



1.3 Besonderheiten und aktuelle Anpassungen der Umstellungsprogramme

Die Umstellungsprogramme wurden überarbeitet. Im Vergleich zur Mehrwertsteuer-Umstellung zum 01.07.2020 ergeben sich insbesondere zu den folgenden Punkten Änderungen in der Verarbeitung:

a) Die Reihenfolge der Umstellungen in Perfacto und Sangross-Fibu hat sich geändert.

Zuerst muss das Programm 1.9050 auf der Sangross-Fibu-Seite durchgeführt werden. Damit werden ggfs. offene Buchungsläufe geprüft. Erst wenn die Umstellung der Steuerschlüssel in der Sangross-Fibu erfolgt ist, darf man die Steuerumstellung in Perfacto starten!

- b) Bei der letzten Umstellung zum 01.07.2020 mussten die Umstellungsprogramme zweimal (je Steuersatz) angewählt werden. Das ist zukünftig auf der Sangross-Seite nicht mehr notwendig. Beide Steuersätze werden jetzt in einem Umstellungslauf verarbeitet. In Perfacto werden weiterhin zwei Umstellungsläufe benötigt.
- c) Das Programm 1.9050 stellt einen Testlauf zur Verfügung, den man in der Vorbereitungsphase anwählen kann.



2 Die Mehrwertsteuerumstellung in der Sangross-Fibu gliedert sich in zwei Hauptbereiche:

2.1.1 Vorbereitungsarbeiten

Starten Sie mit den Vorbereitungsarbeiten baldmöglichst, um Stress und Hektik in der "heißen Phase" zu vermeiden.

2.1.2 Umstellung am Umstellungstag

Wichtig für die Umstellungsarbeiten und den reibungslosen Ablauf ist eine gründliche Planung und Vorbereitung. Nutzen Sie auch die anhängende Checkliste, um sich optimal auf die Umstellung vorzubereiten.

2.2 Vorbereitung



Mit der **Funktion V** werden die Vorgaben für die Umstellung automatisch aus dem entsprechenden Mandanten übernommen. Sie können aber auch manuell angepasst werden.



```
lehrwertsteuerumstellung v20.21
                                        Test WJ-Umstellung
   Mandant
   neue Steuerschluessel ab: 01.01.2021
   Steuerschluessel
                            : 1:19%, 3:16%, 2:7%, 4:5%.
   Tausch Steuer-Kennzeichen: 1<>3, 2<>4.
   RAJ-Kontierungen anpassen: J
   REJ-Kontierungen anpassen: J
   Konten IGE -
   SteuerKonten St.Schl.1-19%: VSt: 1515 MwSt: 1715
   SteuerKonten St.Schl.3-16%: VSt: 1525 MwSt: 1725
   SteuerKonten St.Schl.1-19%: VSt: 1555 MwSt: 1755
   SteuerKonten St.Schl.3-16%: VSt: 1556 MwSt: 1756
   1. Steuerschluessel: 1
                        'L' => Loeschen!
```

<u>Umstellungsdatum</u>

Es wird 010121 vorgeschlagen.

Steuerschlüssel nach der Umstellung

Die Steuerkennzeichen, die umgestellt werden sollen, sind bei den meisten Kunden fest definiert (siehe oben).

Tausch Steuer-Kennzeichen

Auch die Tausch-Paare sind vorgegeben: für den vollen Steuerschlüssel werden die Kennzeichen 1 und 3, für den geminderten Steuerschlüssel werden in der Regel die Kennzeichen 2 und 4 vorgeschlagen.

RAJ/REJ-Kontierung anpassen

- "J" Erlös- und Aufwandskonten werden zwischen den Steuerkennzeichen, z.B. 1 und 3, automatisch getauscht.
- "N" Erlös- und Aufwandskonten werden zwischen den Steuerkennzeichen, z.B. 1 und 3 nicht automatisch getauscht und müssen ggfs. manuell angepasst werden.

Sind die Erlös- und Aufwandskonten identisch, müssen sie nicht getauscht werden.

Konten IGE sind Vorsteuer- und MWST-Konten, die für die EU-Steuer-Kontierung gebraucht werden. Diese Zeile erscheint nur, wenn in der FA000 der EWST-Parameter aktiviert ist.



Konten UST13B sind Vorsteuer- und MWST-Konten, die für die 13B-Steuer-Kontierung gebraucht werden. Diese Zeile erscheint nur, wenn in der FA000 der UST13B-Parameter aktiviert ist.

Sowohl die IGE als auch die UST13B-Steuerkonten können unter "Umstellungsvorgaben" manuell angepasst werden.

Die Steuerung in dieser Maske erfolgt mit der "Enter-Taste", der PF4-Taste (Das "-" Symbol auf dem Nummernblock) und "Pfeil nach oben"-Taste, neben dem Nummernblock. Die Inhalte können überschrieben oder gelöscht werden, siehe "L-> Löschen!"

Die letzte Abfrage ist das "Speichern" der Vorgaben.

Unter der Funktion T können die Vorgaben in einem Testlauf überprüft werden.

```
Testlauf 01.01.2021 starten (N/JA)? ..
```

Die Ausgabe erfolgt auf dem Bildschirm.

Im dem Testlaufprotokoll können alle Änderung nochmal geprüft werden:

```
FA000-Prozentsaetze
    alt: 0;16;5;19;7;16;0;9.53;11.73;15.07;
    neu: 0;19;7;16;5;16;0;9.53;11.73;15.07;
FA000-Rueckrechnungsfaktoren
    alt: 0;13.7931;4.7619;15.9664; 6.542;13.7931;0;8.7;10.5;13.1;
    neu: 0;15.9664;6.5421;13.7931;4.7619;13.7931;0;8.7;10.5;13.1;
FA000-Mehrwertsteuer-Konten
    alt: 1578;1775;1735;1785;1745;1545;1545;1545;1545;1545;
    neu: 1578;1785;1745;1775;1735;1545;1545;1545;1545;1545;
FA 000-Vors teuer-Konten
    alt: 1570;1575;1535;1585;1545;1575;1575;1573;;1574;
    neu: 1570;1585;1545;1575;1535;1575;1575;1573;;1574;
FA000-Skontoerloes-Konten
    alt: 2600;2606;2600;2609; ;;;;;
    neu: 2600;2609; ;2606;2600;;;;;
FA 000-Skon to au fwands -Kon ten
    alt: 8915;8916;;8919;;;;;
    neu: 8915;8919;;8916;;;;;
FA000-Akzeptierte Abzuege
    alt: 8915;8916;;8919;;;;;
    neu: 8915;8919;;8916;;;;;
FA000-Berechtigte Abzuege - keine Anpassung notwendig.
Anpassung SBPBET-Datum: 31.12.20
    Betrieb '0' - alt: '200630', neu: '201231'
```



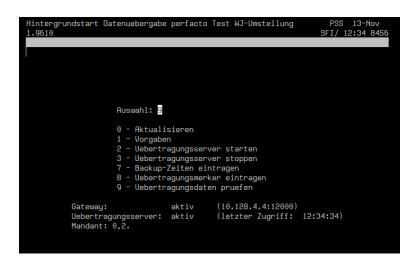
2.3 Umstellung

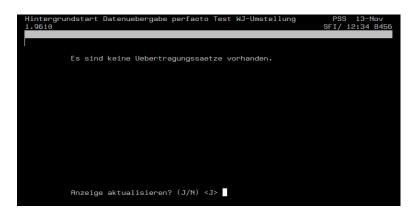
2.3.1 Voraussetzungen

- Abarbeiten RAJ komplett
- Erfassungsjournal Lieferantenrechnung
- Abarbeiten REJ komplett
- LBJ mit Daten des alten Jahres (falls angeschlossen)
- keine Übertragungssätze im Programm 1.9610
- keine Buchungsdatei (FA100) im Programm 1.9602

Über den Punkt 9 im Programm 1.9610 muss geprüft werden, ob noch Übergabedaten vorhanden sind.

Diese müssen zwingend abgearbeitet werden.

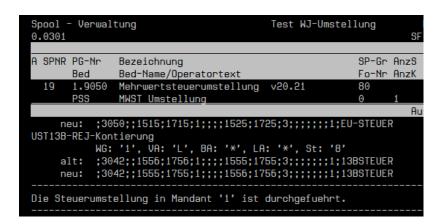






Mit der Funktion U wird die Umstellung durchgeführt. Das Protokoll kann gedruckt oder in den Spool übergeben werden.

```
Mehrwertsteuerumstellung v20.21
                                        Test WJ-Umstellung
1.9050
    neue Steuerschluessel ab: 01.01.2021
                             : 1:19%, 3:16%, 2:7%, 4:5%.
    Steuerschluessel
    Tausch Steuer-Kennzeichen: 1<>3, 2<>4.
    RAJ-Kontierungen anpassen: J
    REJ-Kontierungen anpassen: J
    Konten IGE -
    SteuerKonten St.Schl.1-19%: VSt: 1515 MwSt: 1715
    SteuerKonten St.Schl.3-16%: VSt: 1525 MwSt: 1725
    Konten UST13B -----
    SteuerKonten St.Schl.1-19%: VSt: 1555 MwSt: 1755
    SteuerKonten St.Schl.3-16%: VSt: 1556 MwSt: 1756
    Umstellungslauf 01.01.2021 starten (N/JA)? JA
```



Alle betroffenen Steuerkennzeichen, Kontierungen und Parameter wurden umgestellt.

Jetzt kann die Steuerumstellung auf der Perfacto-Seite durchgeführt werden!



3 Mehrwertsteuerumstellung in Perfacto

Für die Steuerumstellung zum 01.01.2021 können in Perfacto mit Hilfe des Steuerumstellungsassistenten die Kennzeichen der Steuerschlüssel getauscht werden.

Dies ist notwendig für die Anwender der Warenwirtschaften MHS oder SANGROSS.

Alle anderen Anwender müssen zum 01.01.2021 nichts machen.

In bestimmten Fällen können Sie die Vorgaben des Steuerkennzeichens im Sachkontenstamm ändern (siehe Umstellen Steuerkennzeichen).

3.1 Steuerumstellungsassistent

Unter den Vorgaben des Steuerschlüssels in Perfacto gibt es unter dem Menüpunkt "Auswahl" den sogenannten "Steuerumstellung Assistent".



Mit Hilfe dieses Steuerumstellungsassistenten tauschen Sie die Steuerkennzeichen innerhalb von Perfacto. Die Umstellung ist buchungskreisübergreifend und muss je Steuerkennzeichen (16% und 5%) einmal erfolgen.

Die Steuerkennzeichen werden für alle betroffenen Steuerarten (Vorsteuer, Mehrwertsteuer, EU-Steuer, USTG13B und alle freien Steuerschlüssel) durchgeführt.

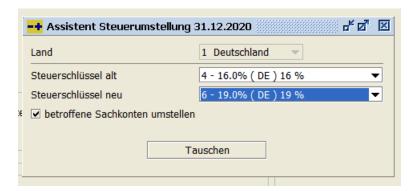
<u>Achtung!</u> Das Tauschen der Steuerkennzeichen darf nur durchgeführt werden, wenn Sie die Warenwirtschaften MHS oder SANGROSS im Einsatz haben.

Achtung! Bevor Sie dieses Programm anwählen, MÜSSEN alle Buchungssätze aus den Warenwirtschaften vollständig übergeben sein, siehe 2.2 Voraussetzungen. Sollten Sie nicht alle Buchungen übergeben haben, kommt es zu einer falschen Steuerverbuchung bei den Übergaben.



Mit dem Schalter "betroffene Sachkonten umstellen" werden bei allen Sachkonten, die kein fixiertes Steuerkennzeichen haben, die Steuerschlüssel getauscht. Auch dies erfolgt buchungskreisübergreifend und kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Beispiel 16%/19%



Beispiel 5%/7%



Nach der Umstellung ist ein Neustart von Perfacto zwingend nötig, damit die Anzeige der Steuerfelder in den Stammdaten korrekt dargestellt wird.

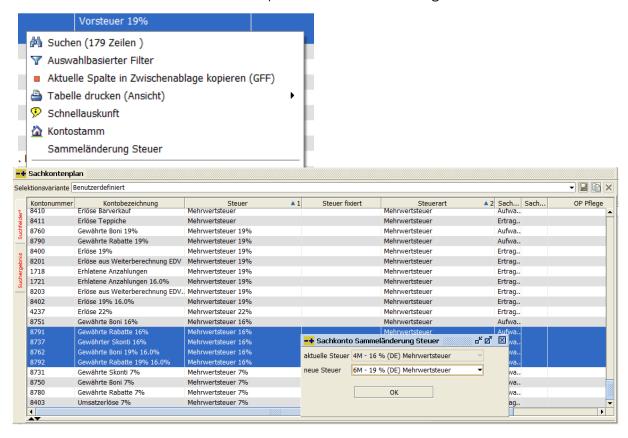
3.2 Tauschen des Steuerkennzeichens im Sachkontenstamm

Im Programm "Sachkontenstamm" gibt es das Feld "Kennzeichen" im Bereich der Steuer. Dieses Kennzeichen dient als Vorschlag in der Buchungserfassung für das Feld Steuerkennzeichen. Das Feld kann in diesem Programm manuell geändert werden.





Alternativ gibt es die Möglichkeit der Sammeländerung im Programm Sachkontenplan (unter Info). Mit Hilfe der rechten Maustaste können Sie das Steuerkennzeichen über den Menüpunkt Sammeländerung ändern.





3.3 Arbeiten nach der Umstellung

Es ist zu empfehlen, die Geschäftsvorfälle für die Übergaben aus der Warenwirtschaft (in der Regel 500er Bereich) auf Stapelerfassung zu stellen, falls sie auf Direktbuchung stehen. Damit wird gewährleistet, dass die Übergabebuchungen (Eingangsrechnungen, Ausgangsrechnungen, Kassen) im Stapel vor der Verbuchung geprüft werden können.

Die Einstellung befindet sich unter Vorgaben – Geschäftsvorfall.

Für den Fall, dass die Sachkonten pro Steuerkennzeichen geändert wurden, sollten folgende Programme überprüft werden:

Fixbuchungen

Buchungen mit steuerfähigen Konten müssen evtl. überarbeitet werden.

Faktura-Vorlagen

Prüfung der Vorlagen auf das richtige Steuerkennzeichen und ggfs. das richtige Sachkonto.

DATEV-Exportschnittstelle

Es ist sehr wichtig, dass für den DATEV-Export in Perfacto die richtigen DATEV-Steuerkennzeichen hinterlegt sind.

Bitte setzen Sie sich mit Ihrem Steuerberater in Verbindung und hinterlegen die aktuell gültigen DATEV-Steuerkennzeichen in den Vorgaben - Steuerschlüssel in Perfacto.

Das gilt nur für DATEV-Exporte ohne Steuerbuchung, siehe Einstellungen in der DATEV-Export-Schnittstelle.